

- b) In der Taserne: ein Denkstein ohne Inschrift, mit zwei Brustbildern von Mann und Frau.
- c) Ebendort am Wirthschaftsgebäude: ein Römer in der Toga, gegürtet, einen Stab mit beiden Händen abwärts haltend.
- d) An den Ruinen des alten Schlosses Ruen oder Runn, am Thurme als Eckstein: ein Römer in Toga und Mantel. — An diesen Ruinen bemerkt man noch mehrere andere weiße Quadersteine als Bausteine verwendet.

Zu Niegensburg bei Feldbach.

C. OPPIO. C. F. VELINO. PPP. PR. LEG. III. AVG. FEL. ET. LEG. II. TRA. FOR. EVOC. AVG. ABACT. PR. PR. MIL. COH. III. ET. XIV. VRB. OMNIBVS. OFFICIIS. FVNCTO. CENTVRIONES. LEG. II. TRAIANAE. FORTIS. DIGNISSIMO.

C. Oppio, Caji Filio, Velino, Praesidi Provinciae Pannoniae, Praefecto Legionis Tertiae Augustae, Felicis, Et Legionis Secundae Trajanae Fortis, Evocato, Augusti Abactis, Praefecto Praetorianorum Militum Cohortis Tertiae Et Decimae Quartae Urbanae Omnibus Officiis Functo. etc.

Evocati milites waren Krieger, welche ausgedient hatten, folglich nicht mehr verpflichtet waren, zu Felde zu ziehen. Sie wurden aber von dem Feldherrn durch Belohnungen und Geschenke gar oft bewogen, noch ferner zu dienen und hießen dann Evocati sc. milites, aufgebotene Freiwillige. — Das Siglum Abactis deutet an, daß Oppius auch das Amt eines Bewahrers der kaiserlichen Gesetztafeln, und aller schriftlichen Staatsverfügungen, so wie der öffentlichen gerichtlichen Verhandlungen getragen habe. — Dieser merkwürdige Denkstein ist in Niegensburg nicht mehr vorhanden; er stimmt jedoch genau mit vielen andern, diesem C. Oppius Velinus in allen Gegenden des Römerreiches errichteten Denkmählern überein, von denen wir einige anführen wollen:

Gruter, p. 445. n. 9. Aurini in Piceno.

C. Oppio. C. F. Vel. Basso. P. P. P. C. Pr. J. D. Aur. Leg. III. Fl. Fel. et Leg. II. Tr. For. Evoc. Aug. ab Act. Fori. Pr. Pr. Mil. Coh. II. Pr. et Coh. XIII. et. XIV. urb. Omnibus officiis in caliga functo Centuriones Leg. II. Trajanae, fortis, Optimo et Dignissimo. In cuius Ded. Col. dedit. L. D. D. D.

Gruter, p. 445. n. 11.

In einem dritten Denkmahle endlich: Gruter, p. 445. n. 10. steht die chronologische Bestimmung beigefügt: Posita. L. Aelio Caesare II. Caelio Balbino Coss; welche auch einigermaßen auf die Errichtungszeit unsers Denksteins zu Niegensburg hindeutet.

Nifnigast, Gemeinde im Bezirke Tüffer.

An einem Bauernhause.

FINITVS. MAXIMI. F. V. S(I?)B. ET. . . .